



# Die Kanarischen Inseln

**Das Archipel der Kanaren setzt sich aus sieben größeren, 10 kleineren Inseln und einigen Felsen und Klippen zusammen.** Insgesamt umfasst es eine Fläche von ungefähr 7500 km<sup>2</sup>. Die Inselgruppe der Kanaren liegt 500 km westlich der nordwestafrikanischen Küste im Atlantik, politisch gehört sie zu Spanien.

**Das Klima ist einzigartig, und zu Recht wurden in der Antike die Kanarischen Inseln auch „Land der Seligen“ genannt.** Die kanarischen Inseln zeichnen sich durch mildes ozeanisches Klima aus. Dabei spielt der Nordostpassat eine wesentliche Rolle, da der Wind zur Wolkenbildung und zu Niederschlägen an den Berghängen führt. Ansonsten ist die Region eher trocken, mit einer Niederschlagsmenge unter 200mm/Jahr. Die Temperaturen liegen im Jahresmittel bei 20°C.

**Die Kanarischen Inseln sind vulkanischen Ursprungs. Art, Alter und Verwitterungsgrad der Lava führt zusätzlich zu unterschiedlichen Substraten.** Die klimatische Diversität, das abwechslungsreiche Relief (die höchste Erhebung der Kanaren ist der Pico del Teide mit 3717m) sowie der unterschiedliche Untergrund zählen zu den Besonderheiten der Inseln. Diese Faktoren bewirken, dass die Inselgruppe der Kanaren eine ausgesprochen vielfältige, beeindruckende Pflanzenwelt beheimatet.

**Die Küstenvegetation geht vom Sukkulentenbusch in Lorbeer- und Baumheidenwälder sowie in Kanarenkieferwälder über.** Barrancos, das sind Täler mit extremen Steilwänden, schaffen zusätzliche Kleinstandorte für Pflanzen und Tiere.

**Die Euphorbien der Kanarischen Inseln sind überwiegend in der Sukkulentenbuschvegetation der Küstenregionen und niederen Regionen zu finden.** Es gibt hier auf den verschiedenen Inseln des Archipels, zum Teil kleinräumig verbreitet, mehr als 10 Euphorbia-Arten. Fast alle (wie z.B. *Euphorbia canariensis*; s. eigenes Infoblatt) sind endemisch, d.h. sie kommen nur auf den Kanaren vor.

C. Hampel 2007, ü.a. M. Kiehn

**Die Kanarische Wolfsmilch (*E. canariensis*) ist ein typischer Bestandteil des Sukkulentenbusches. Hier auf La Palma.**

**Foto: Daniel Martín**

